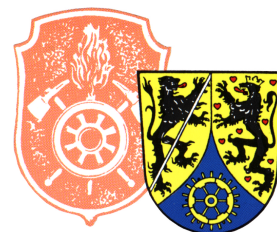


Joachim Ranzenberger
Kreisbrandrat des Landkreises Kronach



KBR Joachim Ranzenberger • Neukenroth, Ostring 13 • 96342 Stockheim

Neukenroth, Ostring 13
96342 Stockheim

Tel.priv.: 09265/8079707
Handy: 0170/7636436

An die Mitglieder der Kreisbrandinspektion,
die Kommandanten und Vorsitzenden
der Feuerwehren im Landkreis Kronach
sowie alle interessierten Feuerwehrleute
unseres Landkreises

Datum: 18.12.2022

Rundschreiben IV/2022

Besichtigungen 2023

Im Jahr 2023 werden folgende Feuerwehren in der Zeit von Mitte April bis Ende Juli durch mich oder einen der Kreisbrandinspektoren besichtigt:

<u>KBR Ranzenberger</u>	<u>KBI Fischer</u>	<u>KBI Schuhbäck</u>	<u>KBI Schnappauf</u>
FF Lauenhain	FF Au	FF Beikheim	FF Burggrub
FF Leutendorf/Horb	FF Birnbaum	FF Brauersdorf	FF Haßlach/T.
FF Marienroth	FF Burkersdorf	FF Hain	FF Hesselbach
FF Pressig	FF Haig	FF Hof/St.	FF Hirschfeld
FF Seelach	FF Haßlach/K.	FF Knellendorf	FF Höfles
FF Teuschnitz	FF Reichenbach	FF Schmölz	FF Kleintettau
FF Tschirm	FF Schnaid	FF Schneckenlohe	FF Mödlitz
FF Wallenfels	FF Steinach/St.	FF Seibelsdorf	FF Neufang
	FF Steinwiesen		

Terminwünsche bitte bis spätestens **10.Februar 2023** bei dem jeweiligen KBR/KBI anmelden. Sie werden dann, falls machbar, entsprechend berücksichtigt. Später eingehende Terminwünsche können nicht mehr angenommen werden.

Ausbildung auf Kreisebene

Es ist geplant, die Ausbildungen auf Kreisebene wieder wie gewohnt abzuhalten. Die Termine der verschiedenen Bereiche wurden bereits bekannt gemacht. Meldet euch bei Bedarf rechtzeitig online an.

Landkreis-Feuerwehrzeitung

Ich darf auch wieder unsere Feuerwehrzeitung ansprechen. Die Jahresausgabe 2020-2022, die wieder sehr informativ wird, soll im Januar/Februar 2023 fertiggestellt werden. Viele warten bereits wieder darauf - bitte bringt die Zeitung unter die Leute.

Mein herzlicher Dank gilt allen an unserer Zeitung Beteiligten, allen Inserenten, den Inserateneinholern, sowie den Einlieferern von Berichten und Bildern. Besonders möchte ich aber unserem Redakteur KBI Harald Schnappauf für die viele Arbeit danken.

Personalien in der Kreisbrandinspektion

Zum 30.11.2022 ist unser Kamerad Dirk Raupach auf eigenen Wunsch aus persönlichen Gründen aus der Kreisbrandinspektion ausgeschieden.

Von Oktober 2008 bis Oktober 2021 war er Kreisjugendfeuerwehrwart des Landkreises Kronach und seitdem für ein Jahr Kreisbrandmeister für Sonderaufgaben.

Ich danke ihm herzlich für seine 14-jährige Tätigkeit in der Inspektion, vor allem im Bereich unserer Feuerwehrjugend.

Sein Nachfolger als Kreisbrandmeister für Sonderaufgaben wird ab 01.01.2023 der Kommandant der FF Küps

Markus Rieger, Strauer Torweg 10, 96317 Kronach.

Ende Dezember, genauer zum 26.12.2022 scheidet unser Kamerad Kreisbrandmeister Wolfgang Weidenhammer aus Altersgründen aus der Inspektion.

Wolfgang ist seit Juni 2016 Kreisbrandmeister. Er war unser Beauftragter für den Bau des Atemschutz- und Ausbildungszentrums. Er hat den Bau sehr engagiert begleitet und konnte wertvolle Anregungen einfließen lassen. Seit Fertigstellung unseres Zentrums fungiert er als dessen Stellvertretender Leiter sowie als Ansprechpartner für Atemschutztechnik. Daneben war er Ausbilder für Atemschutz, Strahlenschutz und Chemieschutz.

Auch bei ihm darf ich mich sehr herzlich für seine über sechsjährige Arbeit in der Kreisbrandinspektion bedanken.

Unser Kamerad Kreisbrandmeister Martin Panzer möchte aus persönlichen Gründen seine Tätigkeit in der Kreisbrandinspektion zum 31.12.2022 beenden.

Er ist seit Januar 2005 Mitglied der Kreisbrandinspektion und betreute den Unterkreis 7, also die Feuerwehren der Stadt Kronach. Als Schiedsrichter für Leistungsprüfungen war er bei den Feuerwehren im ganzen Landkreis unterwegs.

Ich möchte mich herzlich bedanken für sein Wirken in der Kreisbrandinspektion.

Nachfolger als Kreisbrandmeister für den Unterkreis 7 wird ab 01.01.2023 der bisherige Kreisbrandmeister für Ausbildung

Roland Schedel, Neuseser Mühle 2, 96317 Kronach.

KBM Schedel wird die MTA für 2023, welche bereits vorbereitet ist noch organisieren und durchführen.

Allen drei Kameraden, die die Kreisbrandinspektion verlassen, wünsche ihm, natürlich auch im Namen aller Kameraden und Kameradinnen für ihre Zukunft alles Gute.

Ich wünsche dem „Neuen“ Markus Rieger, sowie Roland Schedel bei seiner neuen Aufgabe, alles Gute, viel Spaß und immer ein gutes Händchen.

Weitere Personalien werden in den nächsten Wochen entschieden und dann mitgeteilt.

Lehrgänge 2023

Die uns zugewiesenen Lehrgänge an Feuerweherschulen liegen vor. Im Bedarfsfall bei mir nachfragen. Ich kann Termine für das ganze Jahr 2023 bereits jetzt freigeben.

Anmeldung bitte nicht handschriftlich, sondern am Computer ausfüllen und dann, nach Unterschrift des Kommandanten, über die Gemeinde (wegen Übernahme des Verdienstausfalls) an mich senden.

Die Lehrgangsteilnehmer werden per mail eingeladen. Bitte weist die betreffenden Feuerwehrleute darauf hin, dass sie die Einladung dann auch umgehend in der Einladungsmail bestätigen, sonst gilt der Lehrgang nicht als angemeldet.

Frühjahrs-Kommandantentagung und Verbandsversammlung

Unsere nächste Kommandantentagung findet am 21. April 2023 in der Kronachtalhalle in Steinberg statt.

Die Verbandsversammlung wird am 17. November 2023 in der Rennsteighalle in Steinbach am Wald abgehalten, dann mit der Wahl des Kreisbrandrates.

Notiert Euch bereits die Termine; die Einladung folgt natürlich noch.

Florianstag 2023

Nach längerer Corona-bedingter Pause werden wir unser Florianstag 2023 wieder abhalten. Er wird am 04. Mai in Teuschnitz stattfinden. Eine Einladung mit den nötigen Informationen erhaltet Ihr noch.

Ich würde mich über einen regen Besuch sehr freuen. Ich denke, wir alle haben nach diesen schwierigen Jahren darauf gewartet, dass wir unseren Florianstag wieder feiern können. Also kommt zahlreich, möglichst mit Fahnen. Es wäre schön, wenn die Feuerwehren des Landkreises nach all der schwierigen Zeit ein starkes, geschlossenes Bild abgeben würden.

Tag der offenen Tür

Am Sonntag, den 07. Mai 2023 findet im Gerätehaus der FF Kronach und in unserem Ausbildungs- und Atemschutzzentrum ein „Tag der offenen Tür“ statt. Wir würden uns, ebenso wie die FF Kronach über viele interessierte Besucher freuen.

Fahrsimulator

Der Einsatz-Fahr-Simulator des Landesfeuerwehrverbands wird in der Zeit vom 18.10. bis 08.11.2023 im Landkreis Kronach und zwar in unserem Ausbildungszentrum stehen. Ich denke, dieses Gerät ist sehr interessant und hilfreich, gerade für Fahrer von Feuerwehrfahrzeugen. Es steht für alle Feuerwehrleute des Landkreises zur Verfügung und sollte rege genutzt werden. Näheres dazu wird noch mitgeteilt; notiert euch einstweilen den Termin.

Feuerwehrfeste ab 2023

Als Voranzeiger für 2023 und darüber hinaus sind bisher folgende Feste bei mir gemeldet:

150 Jahre FF Ludwigsstadt	vom 19.05. bis 21.05.2023
150 Jahre FF Neukenroth	vom 02.06. bis 04.06.2023
125 Jahre FF Burkersdorf	vom 17.06. bis 18.06.2023
150 Jahre FF Friesen	vom 23.06. bis 25.06.2023
125 Jahre FF Schwärzdorf	vom 07.07. bis 09.07.2023
150 Jahre FF Nurn	vom 31.05. bis 02.06.2024
150 Jahre FF Nordhalben	vom 08.06. bis 09.06.2024
150 Jahre FF Reitsch	vom 29.05. bis 01.06.2025
150 Jahre FF Fischbach	vom 27.06. bis 29.06.2025

Die meisten Wehren feiern in kleinerem Kreis; näheres erfolgt rechtzeitig.

Weitere Termine

Jugendfeuerwehr-Vollversammlung: 03. März 2023 in Nurn.

Bezirksfeuerwehrtag mit Erwachsenenleistungsmarsch: 13. Mai 2023 in Uetzing, Landkreis Lichtenfels.

Kinderfeuerwehrtag des Landkreises: 01. Juli 2023 in Pressig

Kreis-Jugendfeuerwehrtag mit Leistungsmarsch: 15. Juli 2023 in Kronach

Fahrsicherheitstraining: 16. September 2023

Feuerwehr-Aktionswoche: 23. September bis 01. Oktober 2023

Bezirks-Jugendfeuerwehrtag mit Leistungsmarsch: 30. September 2023 in Pegnitz.

Blaulichtgottesdienst: im Oktober 2023 in ?

Gästehaus und Restaurant „St. Florian“ in Bayrisch Gmain, Freiplätze

Unser „St. Florian“ ist nach den Corona-bedingten problematischen Zeiten wieder richtig in Betrieb. Die Auflösung des Vertrags mit dem Pächter und die Übernahme des Restaurants als Eigenbetrieb des Vereins machen sich sehr positiv bemerkbar. Die Zufriedenheit der Gäste ist ganz erheblich gestiegen.

Neben Renovierungen von Zimmern wurde im Innenhof der Anlage eine Almhütte errichtet, dabei ist ein sehr gut angenommener Biergarten entstanden. Es gibt, vor allem für mit der Bahn angereiste Gäste die Möglichkeit, sich für Ausflüge ein Elektroauto zu mieten. Dazu kommen die bereits bekannten Annehmlichkeiten wie Hallenbad, Saunalandschaft, Bar, etc. Alles in allem eine prima Urlaubsmöglichkeit für Feuerwehrleute in einer herrlichen Gegend und mit vielen interessanten Ausflugsmöglichkeiten. Näheres könnt Ihr auch dem Internet entnehmen.

Wir sollten dieses Angebot noch mehr nutzen.

Wegen der erheblich gestiegenen Kosten für Energie und Lebensmittel und des entgangenen Umsatzes der Corona-Zeit ist eine Erhöhung der Pensionspreise nicht mehr zu umgehen. So wird ab 01.07.2023 eine Erhöhung von 6 Euro pro Tag und Person notwendig werden. Das ist allerdings im Vergleich zu anderen vergleichbaren Urlaubsmöglichkeiten trotzdem noch unschlagbar günstig.

Auch für 2023 erhalten wir wieder Freiplätze. Wer Interesse daran hat soll sich an seinen zuständigen Kreisbrandinspektor oder Kreisbrandmeister oder an mich wenden. Oft wird, manchmal auch kurzfristig, jemand gesucht, der auf einem Freiplatz Urlaub machen möchte. Allerdings sind wir hier an die uns vorgegebenen Termine gebunden.

Jahresschluß

Nach zwei von Corona bestimmten Jahren geht ein weiteres, sehr problematisches Jahr zu Ende. Krieg in der Ukraine, Energiekrise, Klimaerwärmung, Waldsterben, Teuerung und Krankheiten waren und sind tägliche Schlagwörter, die auch die Arbeit und das Leben der Feuerwehren und der Feuerwehrleute beeinflussen.

Sicher konnten wir unsere Ausbildung und auch das „normale“ Feuerwehrleben zu einem guten Teil wieder hochfahren. Wir konnten auch Feuerwehrfeste feiern, allerdings meist in kleinerem Rahmen. Wir konnten uns wieder treffen und die wichtigen sozialen und kameradschaftlichen Kontakte pflegen. Auch konnten unsere Kinder- und Jugendfeuerwehren wieder ein geregeltes Feuerwehrleben aufnehmen. Und natürlich haben wir, wie auch während der ganzen Corona-Zeit unsere Aufgaben, unseren Bürgern in allen erdenklichen Situationen zu helfen, erfüllt.

So wurde bei weit über tausend Einsätzen zuverlässig und bewährt geholfen und dabei vielen Menschen in allen möglichen Notsituationen beigegeben. Wie immer konnte sich unsere Bevölkerung auch 2022 jederzeit auf ihre Feuerwehren verlassen.

Und obwohl wir wegen der vielen aktuellen Probleme sicher noch nicht in der eigentlichen „Normalität“ sind, die wir bis vor drei Jahren gewohnt waren sind doch die größten Einschränkungen, welche uns das Feuerwehrleben schwer gemacht haben, vorbei. Gott sei Dank! Ich denke, wir haben diese schwierigen Jahre so gut wie möglich gemeistert und hinter uns gebracht.

Dafür, dass bei allen schwerwiegenden Problemen der letzten Jahre die Feuerwehren zusammen standen, nie ihre Pflicht aus den Augen verloren und immer wie gewohnt geholfen haben und mit viel Kreativität und Ideen das Feuerwehrleben aufrecht erhalten haben gebührt meinen Feuerwehren und allen Feuerwehrleuten, von ganz jung bis erfahren, herzlicher Dank und aller Respekt!

Und auch im neuen Jahr 2023 werden wir genauso da sein und den Schutz für unsere Mitbürger, unsere Dörfer und Städte, für unsere Heimat zu übernehmen, mit der Hoffnung, dass die derzeitigen Probleme gelöst oder doch spürbar abgemildert werden. Und wir werden unseren Florianstag, der in den letzten Jahren ausfallen musste wieder gebührend feiern.

Ein „Vergelts Gott“ und herzlicher Dank geht an alle, die mitgeholfen haben, dass unsere Feuerwehren ihre Aufgaben, auch in dieser schwierigen Zeit, wieder erfüllen konnten. Vor allem an meine Leute in der Kreisbrandinspektion, an alle Führungskräfte und genauso herzlich an alle Feuerwehrkameradinnen und kameraden, egal ob jung oder erfahren, die ihren Dienst für die Allgemeinheit tun oder getan haben. Ihre ständige Einsatzbereitschaft für unsere Bevölkerung ist äußerst wichtig und wertvoll.

Herzlichen Dank an die Damen und Herren aus Politik und Verwaltung unseres Landkreises und unserer Städte und Gemeinden für die gute Zusammenarbeit, an die Kameradinnen und Kameraden der anderen Hilfsorganisationen und Behörden und an alle, die hinter ihren Feuerwehren stehen. Die gute, kameradschaftliche Zusammenarbeit hilft sehr, unsere Aufgaben zu erfüllen.

Ich wünsche Euch allen, Euren Feuerwehrleuten und Angehörigen, sowie allen unseren Freunden ein gesegnetes, ruhiges Weihnachtsfest und für 2023 vor allem Gesundheit, Glück und Gottes Segen.

mit kameradschaftlichen Grüßen – und bleibt alle gesund!

gez.

Joachim Ranzenberger, KBR